

Beljo zurück in Augsburg: FCA setzt auf neue Offensiv-Power!

FC Augsburg hat Neuzugänge wie Elias Saad verpflichtet und Dion Beljo kehrt nach Leihe zurück. Wie wird sich der Kader entwickeln?



Augsburg, Deutschland - Der FC Augsburg hat in den letzten Tagen einige spannende Personalentscheidungen getroffen. Mit Elias Saad und Robin Fellhauer hat der Verein gleich zwei neue Gesichter verpflichtet, die frischen Wind ins Team bringen sollen. Das Augenmerk liegt jedoch auf einem alten Bekannten: Dion Beljo, der nach einer Leihe zu Rapid Wien zurückkehrt und nun beim Trainingsauftakt in Augsburg erwartet wird.

Beljo, ein 22-jähriger Angreifer, wurde im Winter 2022/23 von NK Osijek für drei Millionen Euro verpflichtet. In seiner ersten Saison bei den Augsburgern fehlte ihm das Quäntchen Glück, als er in insgesamt 44 Bundesligaspielen lediglich fünf Tore erzielen konnte. Unter Trainer Jess Thorup sah er keine Perspektive und

wurde daher leihweise an Rapid Wien abgegeben. Dort blühte der Stürmer regelrecht auf, erzielte in der letzten Saison zehn Tore in der Liga und fünf in der Conference League, was seine Rückkehr nach Augsburg umso interessanter macht. Rapid Wien konnte die Kaufoption für Beljo nicht ziehen, die Berichte zufolge zwischen 7 und 9 Millionen Euro lag, und eine niedrige Leihgebühr war ebenfalls zu bezahlen.

Trainerwechsel und neue Taktiken

Der neue Trainer Sandro Wagner hat bereits mit Beljo gesprochen und plant, ihn als hängende Spitze in einem 3-4-4-System einzusetzen. Der FCA hat bereits mehrere Stürmer im Kader, darunter Samuel Essende, Phillip Tietz und Steve Mounié. Dennoch bleibt abzuwarten, ob Beljo und der ebenfalls offensive Spieler Mert Kopr, dessen Vertrag bis 2027 läuft und über eine Verlängerung bis 2029 verhandelt wird, ausreichend Potenzial zeigen, um die Suche nach weiteren Spielern überflüssig zu machen.

Gerade in dieser Sommertransferperiode plant der FC Augsburg, zwei bis vier neue Spieler zu verpflichten. Beljo und Kopr könnten möglicherweise den Kader in der Offensive stabilisieren und die ohnehin schon kreative Suche auf dem Transfermarkt unterstützen. Der FCA ist bekannt für sein gutes Händchen, wenn es um Talentförderung geht, und die Rückkehr von Beljo könnte sich als echter Glücksgriff herausstellen.

Die Prognose für die kommende Saison

Wie es scheint, wird die nächste Saison für den FC Augsburg spannend. Mit einem talentierten Kader und frischem Wind an der Seitenlinie könnte die Mannschaft die Chancen auf eine erfolgreiche Saison erheblich steigern. Trainer Sandro Wagner blickt optimistisch auf die bevorstehenden Herausforderungen und plant, die Stärken seiner Spieler zu nutzen, um ein schlagkräftiges Team auf die Beine zu stellen.

Für Beljo selbst ist es eine entscheidende Phase. Sein Marktwert ist von 6,5 Millionen auf 4 Millionen Euro gesunken, jedoch könnte er trotz alledem der wertvollste Profi im Rapid-Kader gewesen sein. Die Chancen stehen gut, dass er in Augsburg den nächsten Schritt in seiner Karriere macht und sich als Schlüsselspieler in einem neuformierten Team etabliert. Die Fans dürfen also gespannt sein, was der junge Stürmer in der kommenden Saison zeigen kann.

Details	
Ort	Augsburg, Deutschland
Quellen	• www.kicker.de • www.transfermarkt.at

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de